

Hohe Geest



Informationen – Argumente - Meinungen

Wahlausgabe 2011 für Garstedt

Liebe Garstedterinnen und Garstedter,

in der Rückschau auf die abgelaufene Ratsperiode müssen wir als SPD-Fraktion im Gemeinderat feststellen, dass es aufgrund der absoluten UWG-Mehrheit sehr schwierig war, unsere Vorstellungen in der Ratsarbeit durchzusetzen.

Zwei Beispiele:

Entgegen den von uns vorgebrachten inhaltlichen Bedenken wurde am Bornbachweg zunächst ein nicht geeignetes Grundstück für den Bau des neuen Gerätehauses für die Feuerwehr durch die Gemeinde gekauft. Die Samtgemeinde erwarb anschließend das jetzt für den Bau vorgesehene Grundstück, welches von der Gemeinde zusätzlich bezahlt werden wird. Das entspricht nicht unserem Verständnis vom sorgfältigen Umgang mit Steuergeldern.

Ein zweites Beispiel ist die Weigerung der Ratsmehrheit, die weitere Straßensanierung in Garstedt systematisch nach dem vordringlichen Bedarf anzugehen. So soll zunächst die Schuhmacherstraße für nahezu 400.000 Euro auf Kredit saniert werden. Auch das ist kein nachhaltiger Einsatz von Steuermitteln.

Wir lassen uns davon nicht verdrießen, sondern wollen die neue Ratsperiode gestärkt und mit Energie und Tatkraft angehen. Unser wichtigstes Ziel sind andere Mehrheitsverhältnisse im Rat und damit die Rückkehr zu einer transparenten, offenen und ehrlichen Ratsarbeit zum Wohle aller Garstedterinnen und Garstedter.



Unser Kandidatenteam steht für die Vielfalt unseres schönen Heidedorfes:

Eine Mischung aus Jugend und Erfahrung, aus gestandenen Parteimitgliedern und unabhängigen engagierten Garstedterinnen und Garstedtern. Wir alle haben ein gemeinsames Ziel:

Ein faires und konstruktives Miteinander in unserem liebenswerten Dorf fördern und erhalten.



*Christa Beyer, 55
Personal- und
Unternehmensberaterin*



*Benedict Dudda, 21
Student der Umwelttechnik*



*Dr. Jan Tiemann, 43
Diplom-Chemiker*



*Christina Lütchens, 27
Lehrerin*

UNSERE ZIELE UND SCHWERPUNKTE

WAHRUNG DER BÜRGERINTERESSEN

Die SPD wird wie auch in der Vergangenheit darauf achten, dass die Interessen der Bürgerinnen und Bürger gewahrt werden. Bei allen anstehenden Planungen werden wir uns für eine noch frühere und umfangreichere Information und Beteiligung einsetzen, um eine nachhaltige Dorfentwicklung zu gewährleisten.

FINANZEN

Der sorgfältige Umgang mit den Steuergeldern steht für uns absolut im Vordergrund. Wir lehnen weitere zusätzliche Belastungen der Grundeigentümer und der Gewerbetreibenden strikt ab. Im Haushaltsplan der Gemeinde muss in der Finanzplanung der nachhaltige Einsatz der zur Verfügung stehenden Steuermittel deutlich mehr berücksichtigt werden.

STRAßENAUSBAU UND REPARATUR

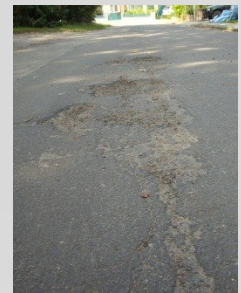
Die Straßen sind das „liegende Kapital“ der Gemeinde. Hier gilt es einen mittel- bis langfristigen Plan zu erstellen, der die nachhaltige Reparatur und Sanierung berücksichtigt.



Bahnhofstraße, unteres Ende



Vierhöfener Straße



Ringstraße

LANDSCHAFTSSCHUTZ

Der Erhalt der ökologischen Vielfalt unserer Landschaft wird immer ein Schwerpunkt unserer Arbeit sein. Das muss auch bei der Entscheidung über den Bau der Biogasanlage berücksichtigt werden. Ebenso gehört dazu auch Schutz und Pflege der ortsbildprägenden Bäume.

DORFENTWICKLUNG

Die Bewahrung des dörflichen Charakters ist wichtigstes Ziel bei der Beratung über die aktuellen und zukünftigen Bebauungspläne. Im Sinne des demografischen Wandels müssen wir dabei künftig noch mehr als bisher die familienfreundliche Gestaltung der Pläne in den Vordergrund stellen. Die Infrastruktur für junge Familien in Garstedt ist gut, Schule und Kindergarten sind aber bald nicht mehr ausgelastet. Deshalb brauchen wir in den künftigen Plänen von Anfang an eine strikte verkehrliche Planung, die ausschließlich Anwohnerverkehre zulässt und Durchgangsverkehr verhindert, und dadurch viel Freiraum für spielende Kinder lässt.

VERKEHRLICHE GESTALTUNG - VERKEHRSBERUHIGUNG

Nicht nur auf den Durchgangsstraßen wird zu schnell gefahren. Besonders problematisch ist die Lage in Höhe des Kindergartens. Hier ist in der unübersichtlichen Kurvenlage eine gefahrlose Überquerung der Hauptstraße für Eltern und Kinder nur schwer möglich. Die Einrichtung eines Tempolimits ist nach unserer Auffassung überfällig. Ebenso wichtig ist die Reduzierung der Geschwindigkeit an der Ortseinfahrt aus Richtung Salzhausen. In Höhe des Friedhofs sollte das Tempo auf 70 km/h begrenzt werden. Anlagen zur Messung der Geschwindigkeit mit entsprechender Leuchtanzeige haben einen deutlichen „erzieherischen“ Effekt. Wir setzen uns für die Anschaffung eines neuen Gerätes ein, vielleicht lassen sich Sponsoren für die Finanzierung finden.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir unsere Ideen und Ziele zukunftsorientiert und bürgernah umsetzen. Damit wir erfolgreich Ihre Interessen vertreten können, bitten wir um Ihre drei Stimmen für die Kandidatinnen und Kandidaten der SPD.

***Jede Stimme zählt und Sie haben die Wahl!
Stärken Sie unsere Demokratie durch Ihre Stimmen
am 11. September 2011***

SPD



*Ernst Scharbau, 69
Diplom-Ingenieur*



*Wolfgang Plath, 63
Obergerichtsvollzieher*



*Dr. Evelyn Glensk, 54
Wissenschaftliche Angestellte*



*Reinhard Sprandel, 59
Bautechniker*

Wir unterstützen Wolfgang Krause

Der beste Bürgermeister für unsere Samtgemeinde Salzhausen!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
als parteiloser Bürgermeisterkandidat bin ich politisch unabhängig und neutral. Und ich habe den großen Vorteil, ohne Verpflichtungen oder Altlasten in die Kommunalpolitik zu kommen. So kann ich mich ganz auf die Lösung von Sachfragen konzentrieren und wirklich ein Samtgemeindebürgermeister für alle Bürgerinnen und Bürger sein. Die Samtgemeinde steht in den nächsten Jahren politisch wie gesellschaftlich vor großen Herausforderungen, denen ich mich als Ihr Samtgemeindebürgermeister gerne stellen möchte. Mein Ziel ist es, mein umfangreiches Fachwissen, meine langjährige Erfahrung in der Leitung und der Verwaltungsarbeit verschiedener Träger des öffentlichen Rechts und natürlich mein ganz persönliches Engagement so einzubringen, dass sich die Samtgemeinde im Sinne der Bürgerinnen und Bürger weiter positiv entwickelt. Dabei stehen Sie – die Menschen, die hier in der Samtgemeinde Salzhausen leben – für mich im Mittelpunkt. Sie werden mich als einen dialogfähigen Menschen kennenlernen, der sich weder hinter dem Schreibtisch, noch hinter Paragraphen versteckt, sondern immer nach Lösungen sucht und Ihre Sorgen ernst nimmt.

Herzliche Grüße

Ihr *Wolfgang Krause*

Dipl. Verwaltungsbetriebswirt (VWA)



Wolfgang Krause

- Kompetent
- Kommunikativ
- Engagiert –
- Unabhängig!!

www.buergermeister-krause.de

Am 11. September haben Sie 3 x 3 Stimmen:

• 3 Stimmen für den Gemeinderat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• 3 Stimmen für den Samtgemeinderat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• 3 Stimmen für den Kreistag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sie können Ihre **3 Stimmen** jeweils einer Partei geben oder auf mehrere Parteien verteilen. Besser ist es, Sie geben Ihre **3 Stimmen** direkt Ihrer Wunschkandidatin oder Ihrem Wunschkandidaten.



Außerdem haben Sie eine Stimme für die Wahl des Samtgemeindebürgermeisters
Ihre Stimme zählt, denn Sie wählen ihn direkt!

Ihre Stimme für Samtgemeindebürgermeister Krause!

3 x SPD Kandidaten !!!

1 x Samtgemeindebürgermeister Krause !

Impressum:

SPD Ortsverein Hohe Geest
Abteilung Garstedt
Höllenberg 8, 21441 Garstedt
Redaktion: SPD Garstedt
Christa Beyer (verantwortlich),
Fotos: Jan-Niklas Beyer, Christa Beyer,
Robin Hinsch

Auflage: 650 Exemplare

Wird an alle Haushalte verteilt